

Stadtamt Altheim

Amtliche Mitteilung

zugestellt durch Post.at



Stadtnachrichten September 2018

Mitteilung über die Gemeindearbeit – Funktionsperiode 2015/2021

Inhalt:

- Vorwort des Bürgermeisters
- Infos und Aktuelles aus dem Stadtamt
- Informationen Landesregierung und Bezirkshauptmannschaft
- Wir gratulieren
- Bericht aus dem Schwimmbad
- Umwelt & Natur
- Neues aus dem Jugendinformationszentrum
- Auf den Spuren der Römer
- Rotes Kreuz und Freiwillige Feuerwehr
- Informationen von Vereinen
- Gesunde Gemeinde
- Infos aus der Stadtbibliothek
- Kunst & Kultur & Veranstaltungen

Stadtamt Altheim, Braunauer Straße 7, 4950 Altheim
Tel. 07723-42255-0, Fax. 07723-42255-87,
email: office@altheim.ooe.gv.at
www.altheim.eu

*Liebe Altheimerinnen!
Liebe Altheimer!
Liebe Jugend!*



Nach einem Jahrhundert-Sommer, welcher extrem heiß war und unseren Landwirten und dem Wald durch die anhaltende Trockenheit sehr zugesetzt hat, damit auch teilweise zu großen Ernteaussfällen geführt hat, starten wir in den Herbst. In der Hoffnung, dass wir die höchst notwendigen Regenmengen Schritt für Schritt für unsere Natur, aber besonders für unser Grundwasser und damit „Trinkwasser“ als „Lebensmittel Nummer 1“ bekommen?! Denn dieser so immens wichtige Kreislauf ist im Jahr 2018 relativ stark aus dem Gleichgewicht gekommen.

Die Sitzungstätigkeit in den Ausschüssen, dem Stadt- und Gemeinderat ist bereits wieder voll angelaufen. Wichtige Projekte konnten im 1. Halbjahr 2018 zum Abschluss gebracht werden, die Schwimmbadsanierung und einige Straßenbau-Projekte.

- Über den Sommer sind einige neue Baustellen und Projekte ins Laufen gekommen. Sehr erfreut darf ich an dieser Stelle berichten, dass auch die **Altheimer Wirtschaft** kräftig investiert. So errichtet die **Firma WIEHAG** eine neue Biomasse-Verstromungsanlage.
- Der neue „**Penny-Markt**“ wird an der Linzer Straße neben dem Parkplatz der Firma Wiesner-Hager errichtet. Die Firma Faschang Service & Management GmbH und webdots GmbH haben im „**Interkommunalen Betriebsbaugelände**“ die Dachgleiche gefeiert. Die Firma Angleitner aus St. Martin errichtet im „**INKOBA-Gelände**“ eine neue „Postzustellbasis“, mit rund 45 Beschäftigten. Es gibt weitere Interessenten.
- Gratulieren darf ich zu den **Geschäftseröffnungen** „**Kubdruck**“, „**TrendyDress**“ und „**Chameleon**“. Ich wünsche bei den Geschäftstätigkeiten viel Erfolg und freue mich über die Belebung unseres Branchen-Mix und der Geschäftsflächen.
- Auch die Stadtgemeinde investiert kräftig. Viele Infrastruktur-Projekte sind im Laufen. Diese fordern auch die Finanzen der Gemeinde ganz kräftig. Ich bin überzeugt, dass wir mit der „**Generalsanierung des Schwimmbades**“ sehr klaren Beweis für die Wichtigkeit Altheims in der Region gesetzt haben. Die Besucherzahl vom Juni bis Mitte September mit über 39.000 Eintritten und Einnahmen von ca. € 70.000,- haben dies unter Beweis gestellt. Herzlichen Dank den Badegästen für die Treue und den zahlreichen Besuch, dem Schwimmbad-Personal und Buffet-Pächter für die geleistete Arbeit.
- Der **Gehweg an der Mühlheimer Landesstraße** wurde im August erfreulicherweise fertiggestellt. Noch im Herbst soll die Grundeinlöse-Verhandlung für den **Gehweg an der Treubacher Landesstraße** nach Stern erfolgen. Weiter wird auch noch der Baubeginn angestrebt. Den Verkehr zu entflechten und damit die Verkehrssicherheit zu erhöhen hat für mich und dem Gemeinderat oberste Priorität. Im Jahr 2018 werden in Summe im **Gemeindestraßen-Neubau und Sanierungen** ungefähr € 400.000,- investiert.
- Damit verbunden ist die notwendige Erschließung der beiden **Wohngebäude der OÖ. Wohnbau** in der Schiefeckerstraße. Die 30 neuen Wohnungen werden am 4. Oktober an die Eigentümer und Mieter übergeben. In der **Ing.-Stern-Straße** werden die 16 Mietwohnungen **der ISG** Mitte Dezember übergeben. Von den derzeit in Bau befindlichen 8 Mietkauf-Reihenhäuser sind bereits 6 Häuser vergeben. Informationsbroschüren liegen bei Herrn Riedlmaier im Stadtamt auf. Beide neuen Wohnanlagen werden umweltfreundlich mit Geothermie beheizt.
- Der weitere **Ausbau der Geothermie** findet demnächst vom Achweg über die Forthuber-Gründe zur Badstraße statt. Damit gibt es die Möglichkeit für weitere Neuanschlüsse, aber auch für einen Ringschluss zur Badstraße. Das Team der Geothermie-Abteilung ist stets bemüht, zu servizieren und beraten.
- Die Erschließung der Forthuber-Gründe verlangt den **Kanal- und Straßeneinbau**, sowie die Wasserversorgung. Im Oktober wird begonnen. Der Kanalbau in Lehen wird im Jahr 2019 beginnen, damit 2019 der Bau des Güterweges durch Lehen erfolgen kann.

- Im Jahr 2018 investieren wir in den **Ausbau der Straßenbeleuchtung** rund € 50.000,-.
- Das „**Stadtentwicklungsprojekt Luckner-Gründe**“ macht ständig kleine Fortschritte. So bin ich guter Hoffnung, dass 2019 mit dem Verkauf der Grundstücke begonnen werden kann. Dem vorausgesetzt wird auch, dass die notwendige Infrastruktur Wasser-Kanal-Straße in die Gänge kommt. Eine Reihe wichtiger Details, insbesondere die neue Erschließung der Gründe ist eine entsprechende Herausforderung. In weiterer guter Zusammenarbeit im Gemeinderat und mit den Grundnachbarn, wird dies möglich sein.
- Ein weiteres wichtiges Großprojekt ist und wird die „**öffentliche Wasserversorgung**“ für unser Stadtzentrum, die Bahnhofstraße, Kirchengasse, Teil der Wiesnerstraße, Hagergasse, Am Anger und Schulgasse. Das Projekt ist beim Amt der OÖ. Landesregierung eingereicht, nachdem die Pumpversuche bei den beiden Brunnen erfolgreich abgeschlossen wurden. Gerade das niederschlagsarme Jahr 2018 zeigt uns, wie wichtig eine gesicherte Wasserversorgung für uns Menschen, Natur und Tierwelt ist.
- Seit rund einem Jahr ist festzustellen, dass ein unerträglicher „**LKW-Ausweichverkehr**“ über die Treubacher Landesstraße stattfindet. Internationale Speditionen, vor allem aus Süd- und Osteuropa befahren diese Straße immer öfter. Ihre Zielorte sind häufig Mattighofen, Aspach, Höhnhart und dergleichen. Vor allem für die Bewohner der Ortschaften Stern, Diepolding und Gaugsham ist dies unerträglich. Sowohl Straßenmeisterei, wie auch die zuständige Abteilung der BH Braunau sind schon länger darüber informiert. Mein und das Bestreben des Gemeinderates ist, ab St. Laurenz ein Fahrverbot für 7,5 Tonnen zu erwirken. Ausgenommen Zustellverkehr und landwirtschaftlicher Verkehr. Leider sind solche Probleme auch ein langwieriger und mühsamer Weg bis zur Realisierung.
- Das **Thema „Umweltschutz und saubere Umwelt“** ist ständig präsent. Sowohl die Stadtgemeinde mit ihren Bediensteten, wie auch unser „Altstoffsammel-Zentrum“ bieten viele Möglichkeiten der Entsorgung an. Daher habe ich null Verständnis für illegale Müllentsorgung - ob bei Abfallkörben, Container-Standorten, oder im Bereich des Kirchenumfeldes, weiter auf unseren Kinderspielplätzen. **Ich bitte auch die Gehsteige vor den Häusern und Liegenschaften sauber zu halten.** Unser Bauhof ist sehr bemüht, viele Reinigungsarbeiten durchzuführen, aber ohne bürgerschaftliches Engagement wird es auch in Gegenwart und Zukunft nicht funktionieren. Gerade auch im Hinblick auf das „**Landesentwicklungsprogramm 2020**“, in dem Altheim als „Zentrumsgemeinde“ für unsere Region vorgesehen ist.
- Bedanken darf ich mich bei alle Körperschaften, Institutionen, Vereinen und Gruppen, welche wieder einen wichtigen Beitrag zum **Kinderferien-Programm 2018** eingebracht und geleistet haben. Im Besonderen dem Ferienkindergarten, welchen es rund 20 Jahre gibt. Danke GR. Dr. Franz Mitterbauer und seinem Team für die Organisation.
- **Eine Reihe von Festen und Veranstaltungen** wurden in den Sommermonaten abgehalten, welche sehr gut besucht waren. Danke den Veranstaltern und vielen BesucherInnen. Weiter wurden dem Roten Kreuz und der Freiwilligen Feuerwehr Spenden übergeben, herzlichen Dank dafür. Auch in den kommenden Wochen und Monaten finden wieder viele interessante Veranstaltungen bis hin zum „Alzheimer Advent“ statt. Ich wünsche allen Veranstaltern ein gutes Gelingen und viele BesucherInnen. Danke für die viele freiwillige und ehrenamtliche Arbeit!

*Einen schönen Herbst
mit vielen Begegnungen und Gesprächen
wünscht*

Euer

Bürgermeister

Infos und Aktuelles aus dem Stadtamt:



Seit der Herausgabe der letzten Stadtnachrichten Anfang Juli 2018 fand am 12. Juli 2018 eine Gemeinderatssitzung statt. Unter anderem wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Bauhof – Ankauf eines neuen Kommunalfahrzeuges

Der Altheimer Bauhof darf sich über ein neues Kommunalfahrzeug freuen. Am 23.8.2018 wurde der „HAKO Citymaster 1600“ als Ersatz für den in die Jahre gekommenen Steyr 8055 in Dienst gestellt.

Dieses neue Kommunalfahrzeug kommt durch seine vielfältige Ausrüstung sowohl im Sommer als auch im Winter zum Einsatz.

Im Sommer wird das Fahrzeug als Kehrmaschine zur Pflege der Straßenränder und Spitzgräben verwendet. Ein spezieller Unkrautbesen ermöglicht es zB. Gehsteigkanten von Unkraut zu befreien.

Im Winter wird der Citymaster zur Schneeräumung auf Gehsteigen eingesetzt.

Herr Katzlberger vom Lagerhaus und Hr. Modl von der Fa. Stangl haben den HAKO Citymaster 1600 an Bgm. Franz Weinberger, dem Bauhofleiter Markus Mühringer und an das Team des Altheimer Bauhofes übergeben.



Stadtbibliothek – Verlängerung des Mietvertrages

Ein Mietvertrag mit der Familie Heise-Haidenthaler zur Anmietung der Räumlichkeiten im Erdgeschoss des Wohn- und Geschäftshauses Stadtplatz 22 wurde befristet bis 31.10.2018 abgeschlossen. Nunmehr wurde dieser Mietvertrag neuerlich auf weitere drei Jahre abgeschlossen, dh. bis 31.10.2021.

Personaländerungen

Wir freuen uns, unseren neuen Amtsleiter Herrn **Patrick Mayr** aus Pramet im Stadtamt begrüßen zu dürfen. Er tritt im Jahr 2019 die Nachfolge von Herrn Franz Hörandner an. Wir wünschen Herrn Mayr alles Gute, viel Energie und Ausdauer für seinen vielseitigen Aufgabenbereich!

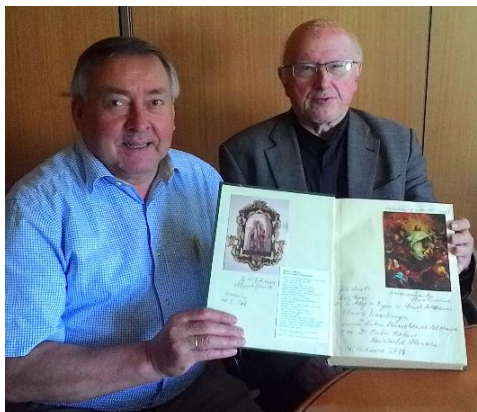


Unsere langjährige Mitarbeiterin im Reinigungsdienst, Frau **Sieglinde Schrattenecker**, ist mit 1.7.2018 in den wohlverdienten Ruhestand gegangen. Wir danken Sieglinde für die langjährige Treue und den Arbeitseinsatz zum Wohle der Altheimer SchülerInnen. Liebe Sieglinde, alles Gute und vor allem viel Gesundheit und Lebensfreude für deinen neuen Lebensabschnitt!

Unsere Grünanlagenpflegerin **Birgit Reisenzein** hat uns leider, im August aufgrund eines Jobwechsels, verlassen. Wir danken Birgit für die Pflege unserer Grünanlagen und danken ihr für ihren Arbeitseinsatz. Liebe Birgit, auch dir wünschen wir in deinem „neuen“ Beruf viel Energie und Freude!



Pater Huber überreicht dem Stadtamt seine Dissertation



Herr Pater Reinhold Huber hat seine Dissertation zur Erlangung der Doktorwürde an der philosophischen Fakultät der Karl-Franzens-Universität in Graz aus dem Jahr 1970 der Stadtgemeinde Altheim gewidmet. Die 391-seitige Dissertation beschäftigt sich mit dem Thema **„Wirtschaftsveränderungen im westlichen Innviertel Braunau am Inn – Altheim – Mattighofen“** und kann in der Stadtbibliothek entliehen werden. Wir bedanken uns bei Herrn Pater Huber!

Übersicht Ordinationszeiten der praktischen Ärzte im Sprengel Altheim

Montag					
	Dr. Breban Weng	Dr. Breban Mining	Dr. Etzler	Dr. Haller-Zajc	Dr. Krösslhuber
Vormittag	-	08:00 - 12:00	07:30-12:00	08:00-12:00	08:00-12:00
Nachmittag	-	-	-	-	16:00-18:00
Dienstag					
	Dr. Breban Weng	Dr. Breban Mining	Dr. Etzler	Dr. Haller-Zajc	Dr. Krösslhuber
Vormittag	08:00-12:00	-	-	08:00-11:30	08:00-10:00
Nachmittag	-	15:30-18:00	16:00-18:00	15:00-17:00	-
Mittwoch					
	Dr. Breban Weng	Dr. Breban Mining	Dr. Etzler	Dr. Haller-Zajc	Dr. Krösslhuber
Vormittag	08:00-12:00	-	07:30-12:00	08:00-13:00	08:00-12:00
Nachmittag	-	-	16:00-18:00	-	-
Donnerstag					
	Dr. Breban Weng	Dr. Breban Mining	Dr. Etzler	Dr. Haller-Zajc	Dr. Krösslhuber
Vormittag	-	08:00-12:00	07:30-12:00	-	08:00-12:00
Nachmittag	15:30-18:00	-	-	17:00-19:00	16:00-18:00
Freitag					
	Dr. Breban Weng	Dr. Breban Mining	Dr. Etzler	Dr. Haller-Zajc	Dr. Krösslhuber
Vormittag	07:00-09:00	10:00-12:00	07:30-12:00	08:00-11:30	08:00-11:00

Schließungstage der Ordinationen vom 1.Oktober 2018 bis Jänner 2019:

Arzt	Erreichbarkeit	Oktober	November	Dezember und Jänner
Dr. Breban	07723/5607	25.10.+ 31.10.2018	02.11.2018	24.12.2018 - 04.01.2019
Dr. Etzler	07723/42268		12. - 16.11.2018	
Dr. Haller-Zajc	0664/3423320	22.10. - 05.10.2018	22.+ 23.11.2018	31.12.2018 – 04.01.2019
Dr. Krösslhuber	07723/42326	keine	geplanten	Schließungstage

„HÄND“ – Hausärztlicher Notdienst - ist der Hausarzt nicht erreichbar, rufen Sie 141.

Mitteilung Verein ChronischKrank Österreich

Ab Herbst 2018 bietet der Verein in der Vereinszentrale in Enns interessante Seminare und Weiterbildungen an.

Anmeldung und Information jederzeit unter weiterbildung@chronischkrank.at oder 07223/82667 sowie laufend unter www.chronischkrank.at

Wir gratulieren sehr herzlich

allen über 80jährigen in unserer Gemeinde!



im Oktober

Pöttinger Kreszenz, Moritzhub 14
Rauscher Theresia, Oberach 70
Back Rosina, Muckenau 15
Fischer Johann, Ach-Siedlung 49
Irsigler Karl, Reischlgasse 3
Hinterberger Maria, Mühlheimer Straße 8
Mertelseder Aloisia, Muchenau 13

Schernhammer Julius, St. Laurenz 24a
Stranzinger Maria Anna, Dr.-Weinl.-Platz 43
Schnallinger Maria, Moritzhub 2
Schernhammer Anna, Schulgasse 10/4
Riedlmair Anna, Rosenweg 19
Hatheier Ernestine, Danglfing 5

im November

Hueber Anna Elisabeth, Stadtplatz 30
Burgstaller Hildegard, Dr.-Weinl.-Platz 15
Binder Franziska, St. Laurenz 19b
Mitzka Ingeborg, Feldschmidgasse 4

Füreder Theresia, Hans-Sachs-Weg 3
Pointecker Hermann, Vierthalerstraße 11
Nagl Martin, Rennbahnstraße 24
Hatheier Josef, Schatzdorferstraße 5

im Dezember

Dagruber Hannelore, Neupirath 27
Mattes Theresia, Brucknergasse 28
Goldfried-Doringer Josef, Wiesnerstr. 2/8
Haider Johann, Neupirath 9
Jank Johann, Löckinggasse 7
Dattendorfer Franz, Moritzhub 3
Wöckl Rosina, Oberndorf 1
Hathayer Hedwig, Heerfahrt 18
Ebner Stefan, Badstraße 22
Endl Margareta, Fliederweg 3
Maierhofer Maria, Rennbahnstraße 30
Friedl Frieda, Mauernberg 3/1

Hohensinn Johann, Weitfeldweg 4
Jank Ida, Löckinggasse 7
Piereder Anton, Ing.-Stern-Straße 9
Rachbauer Franziska, Stiblerstraße 8
Führer Hilde, Henningerstraße 14
Buchner Johann, Gallenberg 4
Penzenstadler Ernst, Fliederweg 1/1
Hathayer Josef, Heerfahrt 18
Perschl Stefanie, Badstraße 12
Heiserer Stefanie, Hütterweg 4/15
Burgstaller Gisa, Wengerweg 3

zur erfolgreichen Ausbildung und Studienabschluss

Eva Maria Spitzer, Stiblerstraße

Viktoria Wimmer, St. Laurenz 15/2

Tobias Herlbauer, Heerfahrt 12, MA Master in International Relations für Türkei, Europa und Mittlerer Osten an der Bogazici Universität Istanbul,

Sollten Sie Interesse an der Veröffentlichung ihres Prüfungserfolges haben, bitte im Stadtamt melden – 07723/42255-82

Mit der neuen **EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)**, welche mit 25. Mai 2018 in Kraft getreten ist, wurde der Umgang mit personenbezogenen Daten neu geregelt und das bestehende Datenschutzgesetz angepasst. Personenbezogene Daten (Geburtstage, Zuzüge, Geburten,) dürfen nur mit **ausdrücklicher Zustimmung der betroffenen Person** veröffentlicht werden.

Amtstage Notariat Mauerkirchen in Altheim – 4. Quartal 2018

Fr	05.10.2018	Di	23.10.2018	Di	20.11.2018	Freitag	10:00 – 12:00 h
Di	09.10.2018	Di	30.10.2018	Fr	30.11.2018	Dienstag	16:30 – 17:30 h
Fr	19.10.2018	Di	06.11.2018	Fr	07.12.2018	Mag. Elmar Obermayr	
Di	23.10.2018	Fr	16.11.2018	Di	11.12.2018	Obermarkt 15-Mauerkirchen	
				Fr	21.12.2018	07724/2268	
						office@notar-obermayr.at	

Schulveranstaltungshilfe des Landes OÖ. – www.land-oberoesterreich.gv.at

Im Vorjahr wurde die OÖ Schulveranstaltungshilfe bereits dahingehend erweitert, dass um den Zuschuss angesucht werden kann, wenn ein Kind bei einer 4-tägigen Schulveranstaltung teilgenommen hat bzw. zwei oder mehr Kinder an einer mehrtägigen – also zumindest 2-tägigen – Schulveranstaltung mit einer Nächtigung teilgenommen haben.

Ab dem Schuljahr 2018/19 wird zusätzlich die Einkommensobergrenze um 200 Euro erhöht und somit für die Berechnung der Einkommensobergrenze der Sockelbetrag von 1.200 Euro herangezogen. Weiters erfolgt ab dem Schuljahr 2018/19 eine Erhöhung des Zuschusses. Für 2-tägige Schulveranstaltungen 50 Euro (statt bisher 40 Euro), für 3-tägige Schulveranstaltungen 75 Euro (statt bisher 60 Euro), für 4-tägige Schulveranstaltungen 100 Euro (statt bisher 80 Euro) und für 5-tägige und längere Schulveranstaltungen 125 Euro (statt bisher 100 Euro).

Auf www.familienkarte.at kann der Antrag online gestellt werden bzw. finden Sie das Antragsformular zum Downloaden. Ebenso steht ein Online-Rechner zur Verfügung, mit dem vorab überprüft werden kann, ob aufgrund des Einkommens der Zuschuss zuerkannt werden kann.

Das Formular liegt auch in der Schule und am Gemeindeamt auf.

Es gefällt uns nicht,.....



dass die Müllcontainer am Parkplatz vor dem Schwimmbad immer wieder als Entsorgungsplatz missbraucht und Hausmüll neben den Containern deponiert wird! Bitte eigene Hausmülltonne benützen!



Wir bitten die Hausbesitzer und Mieter die Gehsteige vor den Häusern sauber zu halten.

Alle gemeinsam sind wir aufgefordert, einen Beitrag zur Ortsverschönerung zu leisten!



Es gefällt uns,



dass in Altheim neue Geschäfte eröffnet haben....

am 3. August **kubdruck** in der Linzer Straße 11
Werbung-Geschenkideen-Veredelung & Textildesign
Katharina Kubisa www.kubdruck.com



am 1. September am Stadtplatz 24
TrendyDress Baby- & Mädchenkleider für jeden Anlass
www.trendydress.at

Baby-Kinder-Mode

TrendyDress
Elisabeth Fasching

im September Tages-Café **Chameleon**
am Stadtplatz 19
Bei Cornelia Stanciu gibt es:
Frisch gerösteten Kaffee
Frühstück
Snacks
Leckereien und vieles mehr.....



Informationen der der Bezirkshauptmannschaft



Meine Katze darf ins Freie – worauf muss ich achten?

Viele Tierbesitzer möchten ihren Katzen ermöglichen, dass sie im Freien die Gegend erkunden können. Bei regelmäßigem Freilauf für Katzen sind allerdings die tierschutzrechtlichen Regelungen, die in ganz Österreich gelten, zu beachten. Diese besagen, dass Katzen mit regelmäßigem Zugang ins Freie von einem Tierarzt kastriert werden müssen, sofern sie nicht zur Zucht verwendet werden. Das gilt ausnahmslos für alle in Österreich gehaltenen Katzen.

Diese verpflichtende Kastration von Katzen verhindert eine ungewollte Vermehrung. Zudem hat sie auch viele Vorteile für die Gesundheit und das Verhalten der Tiere (z.B. geringeres Risiko für hormonell bedingte Erkrankungen wie Gesäuetumore oder Zysten, weniger übelriechendes Markieren oder weniger Herumstreunen).

In Österreich leben viele verwilderte ehemalige Hauskatzen, die nicht kastriert wurden und entlaufen sind. Diese Streunerkatzen vermehren sich unkontrolliert, wodurch viel Tierleid entsteht. Nur durch eine konsequente Kastration von Katzen kann verhindert werden, dass neue Katzen zur bestehenden Streunerkatzen-Population hinzukommen. Die Kastration der eigenen Katzen ist somit auch ein wichtiger Beitrag jedes einzelnen Katzenhalters zur Lösung der Streunerkatzenproblematik und zu einem aktiven Tierschutz.

Kastriert werden müssen Katzen mit regelmäßigem Zugang ins Freie nur dann nicht, wenn diese zur Zucht eingesetzt werden. Mit der Zucht von Katzen sind jedoch einige Verpflichtungen verbunden: Vor dem Beginn muss diese bei der Bezirkshauptmannschaft/Magistrat gemeldet werden und ist bei größeren Zuchten sogar bewilligungspflichtig. Zudem müssen alle weiblichen als auch männlichen Katzen, die zur Zucht verwendet werden, mit einem Microchip durch einen Tierarzt gekennzeichnet und innerhalb eines Monats nach der Kennzeichnung in der amtlichen Heimtierdatenbank registriert werden. Die Kennzeichnung und Registrierung bereits gehaltener Zuchtkatzen muss übrigens bis längstens 31. Dezember 2018 erfolgen.

Eine Zucht im Sinne des Tierschutzgesetzes liegt dann vor, wenn die Fortpflanzung durch den Halter bewusst ermöglicht oder aber auch nicht verhindert wird. - Selbst dann, wenn die für das Decken eingesetzten männlichen Tiere unbekannt sind, wie das bei freilaufenden Katzen vorkommt.

Zusammenfassend kann man also sagen: Bei regelmäßigen Freigang müssen Katzen kastriert werden. Ausgenommen davon ist einzig die Zucht von Katzen, für die es jedoch einige Voraussetzungen zu erfüllen gilt.

Tierschutz-Ombudsstelle, Linz, Bahnhofplatz 1 – Dr. Cornelia Routha-Müllerder

HUNDEHALTUNG an öffentlichen Plätzen



Aus gegebenem Anlass werden nachstehende Bestimmungen des Oö. Hundehaltegesetzes in Erinnerung gerufen und es wird an die Hundehalter appelliert, diese auch strikt einzuhalten:

- Generell dürfen Hunde andere Personen aber auch andere Tiere nicht gefährden oder belästigen – unter Belästigung fällt auch langanhaltendes Bellen.
- Hunde dürfen an öffentlichen Orten oder auf fremden Grundstücken nicht unbeaufsichtigt herumlaufen. Der Hundehalter oder die mit der Beaufsichtigung betraute Person, muss das Tier jederzeit kontrollieren können, also jederzeit in Sicht- und Rufweite zu ihm sein.
- An öffentlichen Orten im Ortsgebiet müssen Hunde entweder an der Leine **oder** mit Maulkorb geführt werden.
- Wer einen Hund führt, muss die Exkremente des Hundes, welche dieser an öffentlichen Orten im Ortsgebiet hinterlassen hat, unverzüglich beseitigen und entsorgen.

Verwaltungsübertretungen nach diesem Gesetz sind von der Bezirksverwaltungsbehörde mit einer Geldstrafe bis zu 7.000,-- Euro zu bestrafen!

Infos aus dem Schwimmbad



Die heurige Badesaison konnte nach einer einjährigen Bauzeit am 31.5. gestartet werden und endete am 13.9.2018.



Anfängliche Schwierigkeiten wurden größtenteils behoben und die Stadtgemeinde ist immer noch bemüht, auf Änderungswünsche bzw. Anregungen der Badebesucher einzugehen und diese weitestgehend umzusetzen.

So wurden z.B. in den Damen-Duschen Duschvorhänge angebracht und eine entsprechende Gartengestaltung ist in Planung.

Da es schwierig ist, vor Ort geeignetes Reinigungspersonal zu finden, werden die Reinigungsarbeiten derzeit von einer Fremdfirma zur vollsten Zufriedenheit durchgeführt.

Unser Schwimmbad erfreut sich großer Beliebtheit, vor allem auch viele auswärtige Badegäste nehmen das Badeangebot gerne in Anspruch und empfehlen uns auch weiter.

Einen wesentlichen Beitrag zu diesem Bekanntheitsgrad leistet dazu die

Schwimmschule Fladl - Freude am Schwimmen

www.schwimmschule-fladl.at



Fladl Heinz ist staatlich geprüfter Schwimmlehrwart und hat die Schwimmschule 1991 gegründet.

Trotz Badebeginn erst Ende Mai konnten während der heurigen Saison mehr als **39.000 Badegäste** begrüßt werden. Das sind bei mehr als 106 Badetagen durchschnittlich täglich 369 Eintritte. Die Einführung der Kurzbadezeit wurde von den Badgästen gerne angenommen.



Großer Beliebtheit erfreut sich auch das neu erbaute Kinderbecken und Bufettpächter Daxberger Franz freut sich über den gelungenen Bufettumbau und den teilüberdachten und erweiterten Gastgarten.

Ein großes Dankeschön an das Team vom Schwimmbad
Badewart Gerhard Erlinger und Reinhold Schütz,
Aushilfsbadewart Murauer Karl,
an der Kasse Manuela Mitterbauer
Vertretung Ulli Conti Rossini
und im Buffet Franz Daxberger

für ihren unermüdlichen Einsatz zum Wohle der Badegäste und die Bewältigung doch mehrerer Anfangsschwierigkeiten.



Fotos Stadtamt/Vorich/Fladl



Wir freuen uns schon jetzt, in der Badesaison 2019 wieder viele Badegäste aus Nah & Fern begrüßen zu dürfen.

UMWELT – und UMWELTPFLEGE

S P E R R M Ü L L S A M M L U N G

a m 1 0 . O k t o b e r 2 0 1 8



Am **Mittwoch, dem 10. Oktober 2018**, wird wieder eine Sperrmüllsammlung durchgeführt. Wenn Sie Abfälle haben, welche dem Sperrmüll zuzuordnen sind, deponieren Sie diese bitte bereits **a m V o r t a g** im Abholbereich Ihrer Mülltonne.

Sperrmüll im Sinne des Gesetzes sind Abfälle, die wegen Ihrer Größe oder Form nicht in die Mülltonne geworfen können oder keiner Wiederverwertung zugeführt werden können! **Der Begriff Sperrmüll umfasst also vor allem ausgediente Möbel (ausgenommen reine Holzmöbel), Matratzen, Teppiche, Gegenstände aus sperrigen Hartkunststoffen, Bodenbeläge (welche nicht verwertet werden können), Koffer, Lampenschirme, Schi und dergleichen.**

Trennen Sie Metallteile, Holz und Verwertbares, soweit es Ihnen möglich ist, vom sperrigen Abfall ab (z.B.: Beschläge, Flachglas, Metallgestelle, Holzeinfassungen) und geben Sie diese gesondert im Altstoffsammelzentrum ab!

Nicht zum Sperrmüll gehören:

- ⇒ Abfälle aus Industrie und Gewerbebetrieben
- ⇒ Bauschutt - z.B.: Ziegel, Beton, Mörtel etc. (kleinere Mengen werden auch im Altstoffsammelzentrum angenommen)
- ⇒ Alteisen oder vorwiegend aus Eisen bestehende Abfälle - z.B.: Öfen, E-Herde, Waschmaschinen, Boiler, Dachrinnen, Zäune, Badewannen, Fahrräder (Abgabemöglichkeit Altstoffsammelzentrum)
- ⇒ Altholz – z.B.: Span- u. Faserplatten, Holzmöbel (ohne Bezug, Schaumstoff oder Federkern), Türen u. Türstöcke, Fensterstöcke u. Rahmen, Holzböden, Holzdecken (Abgabemöglichkeit Altstoffsammelzentrum)
- ⇒ Problemstoffe - z.B.: verunreinigte Kanister, Farb- und Lackdosen mit Restinhalt, Leuchtstoffröhren, Kfz.-Batterien etc. (Abgabemöglichkeit Altstoffsammelzentrum)
- ⇒ Kühlgeräte, Autoreifen, Fernseher (Abgabemöglichkeit Altstoffsammelzentrum)
- ⇒ Kompostierbare Abfälle (Abgabemöglichkeit Landwirt Zauner, vulgo Barth, Weidenthal 3)

Wenn Sie Fragen haben, ob Ihre Abfälle dem Sperrmüll zuzuordnen sind oder nicht, wenden Sie sich bitte an das Stadtamt, Herrn Riedlmair (Tel.Nr. 07723/42255-73)

Sperrmüll können Sie auch im Altstoffsammelzentrum kostenlos abgeben.

Altstoffsammelzentrum Altheim – Waghamer Straße

Öffnungszeiten:

MO: 08.00-13.00 Uhr, 15.00-18.00 Uhr
FR: 08.00-18.00 Uhr nur im Sommer 15.04-31.10.
FR: 08.00-17.30 Uhr Wintermonate
SA: 08.30-12.00 Uhr

Während der Sommermonate bis 31.10. auch Mi 15:00-18:00 Uhr

Für Firmen und öffentliche Einrichtungen ist jeden Dienstag von 08:00 bis 12:00 Uhr geöffnet



Eine Mitteilung des Landesjagdverbandes

OÖ. Landesjagdverband www.oeljv.at



Achtung Wildwechsel!

Der Herbst erfordert besondere Vorsicht im Straßenverkehr. Jetzt, wo die Tage wieder kürzer werden, steigt die Gefahr des Zusammentreffens mit Wildtieren stark an. Zudem fällt die Hauptverkehrszeit genau in die Dämmerung oder Dunkelheit, wo viele Tiere besonders aktiv und die Sichtverhältnisse meist schwierig einzuschätzen sind. Besondere Aufmerksamkeit ist auf Straßen entlang von Waldrändern und vegetationsreichen Feldern geboten. Mit dem Abernten der Maisfelder verlieren die Wildtiere ihren sicheren, gewohnten Estand und sind auf der Suche nach neuen Lebensräumen. Dabei überquert das Wild jetzt öfter und unerwartet die Fahrbahnen. Die gewaltigen Kräfte, die bei einer Kollision mit Wild auf das Fahrzeug einwirken, werden häufig unterschätzt: So beträgt das Aufprallgewicht eines Wildschweins mit 80 kg Körpergewicht auf ein 50 km/h schnelles Auto 2.000 kg, also 2 Tonnen! Ein Reh bringt es auf immerhin auch noch 800 kg! Nicht angepasste Geschwindigkeit ist die häufigste Ursache für Kollisionen mit Wildtieren.



Was kann man als Autofahrer tun, um Kollisionen zu vermeiden?

- Warnzeichen „Achtung Wildwechsel!“ beachten.
- Tempo reduzieren, vorausschauend und stets bremsbereit fahren
- ausreichend Abstand zum Vorderfahrzeug einhalten

Springt Wild auf die Straße

- - Gas wegnehmen
- – abblenden
- – hupen (mehrmals kurz die Hupe zu betätigen, nicht dauerhupen)
- –abbremsen, wenn es die Verkehrssituation zulässt (vermeiden Sie riskante Ausweichmanöver oder abrupte Vollbremsungen)



Damit gibt man den Tieren ausreichend Zeit, um aus dem Gefahrenbereich zu entkommen. Und bitte beachten Sie: Wild quert selten einzeln die Straße, dem ersten Tier folgen meist weitere. Kommt es trotzdem zu einer Kollision, muss wie bei jedem anderen Unfall reagiert werden: Warnblinker einschalten, Warnweste anziehen, Warndreieck aufstellen, gegebenenfalls Verletzte versorgen. Die Polizei muss auf jeden Fall verständigt werden. Wer dies verabsäumt, macht sich wegen Nichtmeldens eines Sachschadens strafbar und bekommt auch keinen Schadenersatz durch die etwaige Versicherung. Selbst wenn das Tier nur angefahren wurde und noch weglaufen konnte, muss die Polizei verständigt werden. Diese kontaktiert dann die zuständige, örtliche Jägerschaft, die sich mit einem Jagdhund auf die Suche nach dem Tier macht, um es gegebenenfalls von seinem Leid zu erlösen. Keinesfalls dürfen Sie getötetes Wild mitzunehmen. Dies gilt als Wilderei und ist strafbar.

Eine innovative Maßnahme zur Steigerung der Verkehrssicherheit sind optische und akustische Wildwarngeräte. Das Land Oberösterreich hat deshalb in Abstimmung mit dem OÖ. Landesjagdverband und durch Unterstützung von Versicherungsunternehmen im Jahr 2003 ein Testprojekt gestartet. Die Wildunfälle haben sich auf den Teststrecken um bis zu 93 % reduziert. Daher werden seit März 2010 Oberösterreichs gefährlichste Straßenabschnitte Stück für Stück dauerhaft mit Wildwarngeräten ausgestattet, um die Verkehrssicherheit zu erhöhen und die freilebenden Wildtiere zu schützen. Mittlerweile wurden rund 300 Straßenkilometer durch solche Wildwarngeräte entschärft – jedes Jahr kommen 30 Kilometer hinzu!

Die Gesamtkosten belaufen sich jährlich auf rund 100.000 Euro und werden vom Land Oberösterreich gemeinsam mit Versicherungsunternehmen und dem OÖ. Landesjagdverband sowie durch die einzelnen Jagdgesellschaften finanziert. Die örtliche Jägerschaft übernimmt die Selbstkostenbeteiligung von 10 % der Gesamtsumme und wartet und pflegt die Geräte mit großem persönlichem Einsatz.

Text: GF Mag. Christopher Böck, Foto: E. Moser

Noch bis 31.10.2018 gilt im gesamten Bezirks Braunau die Waldbrandschutz-Verordnung. Die Strafe beträgt bis zu € 7.270.

Ausflugstipp: 30. September 2018

Seit bereits mehr als 20 Jahren bietet in Österreich der Tag des Denkmals interessierten Besucherinnen und Besuchern besondere Einblicke in unsere kulturelle Vergangenheit. Europaweit ist diese Veranstaltung unter dem Namen „European Heritage Days“ die größte Veranstaltung zur Feier des kulturellen Erbes in Europa.

**TAG
DES
DENK
MALS**

Unter dem Motto „Schätze teilen“ zeigt das Bundesdenkmalamt in enger Zusammenarbeit mit vielen Denkmaleigentümerinnen und -eigentümern ausgewählte Besonderheiten rund um das Europäische Kulturerbejahr 2018. Am Tag des Denkmals öffnen zahlreiche denkmalgeschützte Objekte bei freiem Eintritt ihre Tore, spezielle Programmpunkte und Führungen ermöglichen einen ganz besonderen Blick auf unser kulturelles Erbe und machen Denkmalschutz und Denkmalpflege erlebbar!

Weitere Informationen: www.tagdesdenkmals.at / Broschüren liegen im Stadtamt auf

Beitrag Altheim Römermuseum mit der Ausstellung:

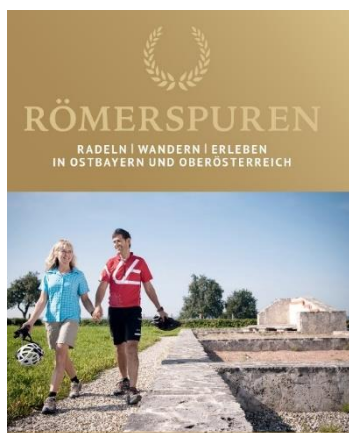
„Innviertel, die Kornkammer des Römischen Reiches in Oberösterreich“



Roßbacher Straße 2
Öffnungszeiten: 13.00 – 18.00 Uhr
Führungen: 15:00 Uhr (ca. 60 Minuten)
bei Bedarf erweiterbar um Freilichtmuseum
Treffpunkt: vor Ort

**RÖMER
MUSEUM
ALTHEIM**

Verein Zeitspuren-Obmann Ing. Mitterbauer Rudolf
Foto: Laci Vorich



Römerspuren Die interaktive Reise-App

Gladiatorenkämpfe, Sklavenarbeit und Menschen, die Tieren zum Fraße vorgeworfen wurden – das war eine Seite des römischen Reiches. Fußbodenheizungen, genussvolle Bäder, luxuriöse Villen und effiziente Verkehrsverbindungen eine andere. RÖMERSPUREN erweckt die faszinierende römische Kultur in den Römerorten Ostbayerns und Oberösterreichs zum Leben! RÖMERSPUREN ist zugleich Reiseführer mit innovativem Mobilitätskonzept und mit spielerischen Elementen kurzweiliger multimedialer Wissensvermittler! Ab sofort kostenlos in den App Stores von Apple und Google!

Einen Überblick bietet zudem die Erlebniskarte Römerspuren. Auf 15 Stationen von Bad Gögging bis Enns führt sie zu historischen Stätten, Museen, Legionslager, Villen, Kastelle, Schätze u.v.m. Im praktischen A6 Format gefaltet ist die Erlebniskarte Römerspuren ein handlicher Begleiter fürs Erkunden der römischen Kulturstätten in Ostbayern und Oberösterreich.



Die Erlebniskarte Römerspuren gibt es kostenlos beim Tourismusverband Ostbayern e.V., Tel. 0941 585390,

info@ostbayern-tourismus.de, www.ostbayern-tourismus.de/roemerspuren.

Interreg 
Österreich-Bayern 2014-2020
Europäische Union – Europäischer Fonds für Regionale Entwicklung

Ein Bericht aus dem Kindergarten Bettmesserstraße



Am 26. April 2018 durften wir auf Einladung von Markus Huemer die „Mühle in Stern“ gemeinsam mit den Eltern besuchen. Anhand eines Getreidekorn-Modelles wurde genau der Aufbau erklärt, Mehl und Gries durften verkostet werden. Die Besichtigung der Mühle erforderte durch die vielen Stufen und Gänge viel Geschick und die Kinder konnten feststellen, dass es in der Mühle viel Mehlstaub gibt und man starke Muskeln zum Tragen der Mehlsäcke braucht. Lustig war auch das Fahren mit der Sackkarre.

Es war für uns ein erlebnisreicher Nachmittag und die Kinder hatten viel Freude das

Erlebte mit ihren Eltern teilen zu können.

Wir bedanken uns nochmals sehr herzlich bei Herrn Huemer für diese Möglichkeit, den Kindern und Eltern die Arbeit und den Arbeitsablauf in einer Mühle nahezubringen.

Es war ein spannender und erlebnisreicher Nachmittag! DANKE



Herlbauer Angela, Leiterin Pfarrcaritaskindergarten Bettmesserstraße



Vortrag 30.10. Landesmusikschule 19.00 Uhr

„Die Darmspiegelung – Vorsorge als Lebensretter“

Referent: Dr. John Oliver, Wahlarzt und Oberarzt Krankenhaus Braunau

Eintritt € 4,-



Darmkrebs ist eine Krankheit, die über lange Zeit und auch heute noch mit vielen Missverständnissen und falscher Peinlichkeit behaftet ist.

Dabei ist das Kolonkarzinom bei Frauen die zweit- und bei Männern die dritthäufigste Krebserkrankung. Sowohl der westliche Lebensstil, aber auch die familiäre Vorbelastung und andere Faktoren können zur Entstehung beitragen, daher sind wirksame Vorsorgemaßnahmen dringend notwendig. Dr. Oliver zeigt auf, wie durch die Vorsorgedarmspiegelung, welche ab dem 50. Lebensjahr empfohlen wird, die Entstehung des Kolonkarzinoms verhindert werden kann und will Ängste über diese Untersuchung beseitigen.



Stammtisch Pflegende Angehörige

Nächste Termine:

- Mittwoch, 10.10.2018** Treffpunkt 17.15 Uhr Rathaus Altheim
Fahrt zum Vortrag im Krankenhaus Braunau „Gesundheitsstraße“
mit anschließendem Fachvortrag von Primar Dr. Auer
- Dienstag, 30.10.2018** Vortrag Dr. John Oliver „Darmspiegelung“ 19.00 Uhr
Treffpunkt 18.30 vor der Landesmusikschule
- Freitag, 07.12.2018** Weihnachtsfeier im Gasthaus Wurmhöringer 19.00 Uhr
- Stammtisch-Leiterin: DGKS Gertraud Berer



„Gesundheit ist nicht alles, aber ohne Gesundheit ist alles nichts“

Die Gesunde Gemeinde Altheim wünscht Ihnen eine „gesunde“ Herbstzeit!

Kontaktpersonen im Stadtamt: Mayr-Staufer Annika (DW 82) und Mag. Kobencic Melanie (DW 75)

Die FASCHINGSGILDE ALTHEIM informiert



Foto: Laci Vorich

Bereits am 21.04.2018 fand die Jahreshauptversammlung der Faschingsgilde Altheim mit Neuwahlen statt.

Wir bedanken uns bei allen ausgeschiedenen Mitgliedern für ihre Tätigkeit und ihr Engagement!

Der neue Vorstand:

Präsident: Peter Nöbauer

Vizepräsidenten: Harald Huber, Alex Hofer

Kassier - Stellvertreter: Claudia Meixner, Christine Billinger

Schriftführer - Stellvertreter: Jürgen Strasser, Fritz Erlinger

Kassaprüfer: Barbara Strasser, Andrea Füllinger



Für die 5. Jahreszeit, **Saison 2018/19**, besteht jetzt die Möglichkeit, sich als **Prinzenpaar zu bewerben**.

Ihr solltet aus Altheim oder Umgebung kommen und 20 + sein. Paarbewerbungen sind wünschenswert aber nicht Bedingung. Wichtig ist euer Spaßfaktor und dass ihr etwas Zeit mitbringt vom 11.11.2018 bis Faschingsdienstag 2019. Alle Bewerbungen werden diskret behandelt. Es erfolgt auch keine öffentliche Kandidatenvorstellung.



Die Auswahl trifft das Altheimer Faschingskomitee!

Also, gebt euch einen Schub, meldet euch **bis 05. Oktober** bei uns an.

Für eure Bewerbung, wie auch für Fragen und Auskünfte, stehen Euch die Mitglieder Bettina Hackl (0699/10704755), Claudia Meixner (0664/1331327) und Uschi Nöbauer (0660/5512080) gerne zur Verfügung oder ihr sendet eure Bewerbung per mail an: marketing@faschingsgilde-altheim.eu

Terminvorschau: Faschingsgschnas 26.1., 01.2. und 02.02.2019, Gasthaus Englwirt, 19:33 Uhr

Diabetiker-Selbsthilfegruppe Braunau



17.10.2018 **Neues aus der Diabetologie**, aktuelle Medikamente, neue Therapien, anzustrebende Zielbereiche
OA Dr. Gerhard Vorreiter, Krankenhaus Braunau
Gasthaus Berger 19 Uhr

14.11.2018 **Umgang mit Gefühls- und Gedanken – Barrieren**
Mag. Silvia Eder – klinische und Gesundheitspsychologin
Mag. Monika Rass – klinische und Gesundheitspsychologin
Gasthaus Berger 19 Uhr

15.12.2018 **Weihnachtsfeier – gemütliches Beisammensein**
Programmgestaltung Frau Gasser Elfriede
Gasthaus Berger 15 Uhr



Regelmäßige Spaziergänge:

jeden 2. Dienstag, ungerade Woche, 14 Uhr VAZ Braunau/Pennymarkt,
Herr MR. Dr. Klaus Täuber, Herr Siegfried Knaflig;

Jeder ist willkommen, keine Anmeldung erforderlich, kostenlos für Alle!

Auskunft erteilt: Obfrau Elisabeth Ortner 07723/43653 eli.ortner@gmx.at www.diabetikerooe.at



NEUES AUS DEM JUZ Bahnhofstraße

Gerne treffen sich Jugendliche zwischen 10 und 18 Jahren im JUZ zum Chillen, Spielen oder einfach nur zum Tratschen.

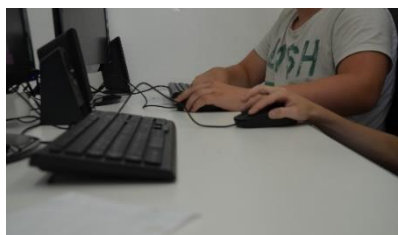
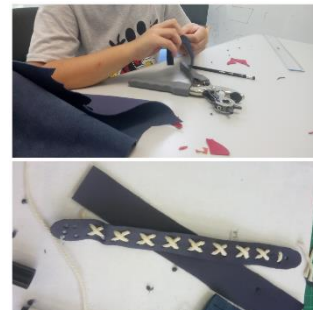
Die Leiterin Lisa bemüht sich, Aktivitäten und Programmpunkte anzubieten wie zum Beispiel:



am 22.6.
„Grillen an der Ache“



am 26.7.
„Kreativ-Tag“



oder am 26.9.
„WEB-CHECKER“
WORKSHOP

Fotos Lisa Etzinger

Vorankündigung



Parkour-Workshop für Anfänger Mädels & Jungs
Samstag, 13. Oktober, 15-17 Uhr
in der Rudolf-Wimmer-Halle
Mitzubringen sind Hallenschuhe & Sportbekleidung
Keine Vorkenntnisse erforderlich



**Eine Lesung von Jungautorinnen
für Jugendliche ab 14 Jahren
und Junggebliebene!**

**Eine Veranstaltung gemeinsam
mit der Stadtbibliothek Altheim**



Leitung:
Lisa Etzinger
Mobil 0670/6074488
lisa.etzinger@4youdend.at

Betreiber sind Stadtgemeinde Altheim &

ÖFFNUNGSZEITEN		- Freunde treffen - Musik hören - Games - W-Lan - Infos & Austausch - für Mädels & Jungs - Snacks
Dienstag, Mittwoch,		
Donnerstag	15.00 - 20.00 Uhr	
& Samstag	14.00 - 19.00 Uhr	



Neues aus dem Schülerhort



Mit vollem Elan und einigen Veränderungen hat bei uns das Hortjahr begonnen. In dieses starteten wir mit 3 Hortgruppen, in denen insgesamt 53 Kinder zwischen 6- 14 Jahre betreut werden.

Da Eva Kemper ihre Stelle als Hortleitung aufgegeben hat, habe ich mit Ende August diese Position übernommen und freue mich sehr, auf eine spannende und erlebnisreiche Zeit in Altheim. Im Vorstellungsbrief können sie weitere Informationen über mich erfahren.

Was bieten wir im Hort

Neben der Hausübungsbetreuung ist die Freizeitgestaltung ein wichtiger Punkt in unserer täglichen Arbeit. Bewegung, Kreatives, Ausflüge, Feiern und viele weitere Aktivitäten werden angeboten und können von den Kindern wahrgenommen werden.

Außerdem finden die Kinder Zeit für persönliche Gespräche.

Wir arbeiten gruppenübergreifend, sodass Kinder verschiedenen Alters einander Vorbild sind und Rücksichtnahme lernen.

Als familienergänzende Bildungseinrichtung ist uns der Kontakt zu den Eltern wichtig. Elternveranstaltungen, Elternbriefe und Türgespräche sollen den Kontakt aufrechterhalten und für Transparenz sorgen.

Durch ständige professionelle Weiterbildungen und selbstkritische Auseinandersetzung mit den sich ändernden Gegebenheiten wird die Qualität im Hort gesichert.

Das Team und ich freuen uns auf ein lustiges und schönes Hortjahr.



*Liebe Altheimerinnen und Altheimer,
als neue Leitung im Hort möchte ich mich bei
Ihnen vorstellen:*

*Mein Name ist **Eva Gruber**, ich bin 26 Jahre alt
und lebe mit meiner Familie in Utzenaich.*

*2011 habe ich meine Ausbildung zur
Kindergarten- und Hortpädagogin an der BAKIP Ried abge-
schlossen und bin seither in diesen Berufsfeldern tätig. Zusätz-
lich habe ich im Sommer 2017 das berufsbegleitende Studium
zur Sozialpädagogin in Wien abgeschlossen.*

*Nach dieser erfahrungsreichen Zeit in der Bundeshauptstadt,
kehrte ich ins Innviertel zurück.*

*Auf der Suche nach einer neuen Herausforderung wurde ich
nun in Altheim fündig.*

*Ich freue mich auf spannende Hortjahre und eine schöne Zeit
hier in Altheim.*



Tel. 0676 877 659 11

Mail: hort.altheim@caritas-linz.at

Anschrift: 4950 Altheim, Bahnhofstraße 16



Internationaler Gedenktag gegen Gewalt an Frauen & Mädchen am 25.11.2018



Die Frauenberatungsstelle **Frau für Frau** in Braunau beteiligt sich alljährlich - wie viele andere Frauenberatungseinrichtungen auf der ganzen Welt - an der internationalen Kampagne 16 Tage gegen Gewalt an Frauen (zwischen dem Internationalen Gedenktag - 25. November bis zum Internationalen Tag für Menschenrechte - 10. Dezember). So wie bereits in den Jahren 2016 und 2017 in Braunau und Mattighofen ist für 2018 diese Aktion in Altheim geplant:



**Fahnenaktion *Frei leben* – ohne Gewalt/Hissung der Anti-Gewaltfahne
Freitag, 23.11.2018 um 11.00 Uhr vor dem Rathaus Altheim**

Während des gesamten 16-tägigen Kampagnenzeitraums sind im gesamten Stadtplatzbereich und am Rathausvorplatz **5 lebensgroße Frauenfiguren** aufgestellt – bedruckt mit Informationen zum Thema Gewalt an Frauen u. Mädchen (statistische Daten aus dem Bezirk, Wege aus der Gewalt, Unterstützungsmöglichkeiten für Opfer und Täter, allgemeine Informationen zum Thema).



Die Aktion soll für dieses globale Problem sensibilisieren und Betroffenen Unterstützung und hilfreiche Informationen anbieten.



Frau für Frau
Stadtplatz 6/Ärztelhaus
5280 Braunau am Inn

Tel. 07722/64650
office@frau fuer frau.at
www.frau fuer frau.at

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do 9 – 13 Uhr und Mi 16 – 20 Uhr

Kostenfreie Beratung/Information für Frauen & Mädchen & frauenspez. Angebote

Terminvereinbarung ist für alle Beratungen erforderlich!

Mit dem Theaterbus nach LINZ

Gemeinsam mit Weiss-Reisen bietet das Landestheater Linz auch in der **Spielsaison 2018/2019** den Theaterbus aus den Bezirken Braunau und Ried zu Vorstellungen im Musiktheater am Volksgarten und im Schauspielhaus an der Promenade an.

Zustieg in Altheim - Rathausvorplatz

Programm liegt im Stadttamt auf!

Nähere Information:

Weiss-Reisen, 5280 Braunau, Industriezeile 44

www.weiss-reisen.at/theaterbus

Anmeldung: office@weiss-reisen.at oder 07722 62991



www.landestheater-linz.at

Infos vom ROTEN KREUZ OÖ

Eine Information vom Roten Kreuz

Information zur Rotkreuz-Haussammlung

Werte Altheimerinnen und Altheimer!

Jahrelang wurde die Rotkreuz-Haussammlung von den Mitarbeiterinnen der Besuchsdienstgruppe Altheim durchgeführt. Sie waren oft wochenlang unterwegs, von Haus zu Haus. Herzlichen Dank an alle Sammlerinnen für ihren unermüdlichen Einsatz.

Ebenso möchten wir uns bei allen Spenderinnen und Spendern bedanken, dass Sie immer eine offene Tür und ein großes Herz für das Rote Kreuz haben. Dank Ihrer Hilfe, konnten in Altheim zahlreiche Projekte des Roten Kreuzes verwirklicht werden.

Aus organisatorischen Gründen wird die Haussammlung ab Heuer auf Zahlschein umgestellt. In den nächsten Wochen wird allen Haushalten in Altheim ein Zahlschein zugeschickt. Bitte verwenden Sie diesen für die Rotkreuz-Haussammlung.

Wir versichern Ihnen, dass ihre Spende weiterhin für Projekte des Roten Kreuzes in Altheim verwendet wird.

Wir danken und freuen uns, wenn Sie uns weiterhin so großzügig unterstützen!



Alle Fotos © RK LV OÖ Martin Steinerberger

Impressionen vom Tag der offenen Tür der Rot Kreuz Ortsstelle Altheim. Herzlichen Dank an alle Besucher!

Für alle Besucher war etwas geboten: Die Hunde der Suchhundestaffel, die Hüpfburg und der Luftballonstart war vor Allem für die Kinder ein Erlebnis. Ebenso die Besichtigung der Rettungsautos und das Kinderprogramm der Jugendgruppe.

Bei zwei Schauübungen (Reanimation und Fahrradsturz) konnten sich die vielen interessierten Zuschauer über die Arbeit eines Rettungssanitäters informieren und Einblicke in deren professionelle Patientenversorgung erlangen.



Aus Liebe zum Menschen.

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

OBERÖSTERREICH

Die Feuerwehr Altheim berichtet:



Im Namen aller Kameraden der FF Altheim darf ich mich herzlich bei allen Besuchern unseres Tages der offenen Tür am 02. September 2018 bedanken. Unser Feuerwehrhaus war wieder gut gefüllt und wir konnten zahlreiche interessierte Besucher bei uns begrüßen. Wir bedanken uns recht herzlich bei Alfred Mayringer für die großzügige Spende über 250€. Das Geld wurde umgehend in eine neue Kaffeemaschine für unseren Aufenthaltsraum investiert. Auch das Autohaus Hatzmann, mit Prokurist Johannes Hatzmann, stellte sich am Tag der offenen Tür mit einer edlen Spende über 500€ ein. Diese wird zur Beschaffung neuer Gerätschaften beitragen.



Jedes Mitglied der Freiwilligen Feuerwehren in Oberösterreich startet seine Karriere mit dem sogenannten Grundlehrgang. Wie der Name schon sagt, werden dort die Grundfertigkeiten des Feuerwehrwesens gelehrt und abgeprüft. In einer etwa 80 stündigen internen Ausbildung werden die Teilnehmer jeder Wehr auf den Lehrgang vorbereitet und schließen die Grundausbildung mit dem zweitägigen Kurs auf Bezirksebene ab. Dieses Jahr nehmen von der FF Alheim neun Mitglieder am Grundlehrgang teil. Außerdem treten im Laufe des Jahres vier Mitglieder aus der Jugendgruppe in den Aktivstand über. Es ist toll zu sehen, dass sich so viele junge Menschen für das Ehrenamt Feuerwehr engagieren und sich den Ausbildungen zum Feuerwehrmann bzw. zur Feuerwehrfrau stellen.



Am 27.08.2018 kam es um die Mittagszeit zu einem Brand in einem Wohnhaus direkt am Alheimer Stadtplatz. Durch hohe Gebäudedichte am Stadtplatz stellen Brände in diesem Bereich ein sehr hohes Gefahrenpotenzial dar. Deshalb wurde umgehend nach der Alarmierung unserer Wehr die Alarmstufe 2 ausgelöst und damit weitere 6 Feuerwehren alarmiert.

Durch das professionelle und schlagkräftige Eingreifen aller angerückten Wehren konnte die Lage rasch unter Kontrolle gebracht werden.

Weitere Informationen über die Feuerwehr Alheim und unsere Tätigkeiten finden Sie auf unserer Homepage www.feuerwehr-altheim.at.

Wir sind immer auf der Suche nach neuen Gesichtern für unsere Mannschaft. Falls Sie Interesse an einem aufregenden und fordernden Hobby haben, kommen Sie bei einer unserer nächsten Übungen vorbei. Wir freuen uns auf Sie!

Mit kameradschaftlichen Grüßen



Mario Grabner, HBI

Nächste Übungstermine:

17.09.2018

01.10.2018

15.10.2018

jeweils ab 19 Uhr

Für Ihre Sicherheit **Zivilschutz-Probealarm** in ganz Österreich

am Samstag, 6. Oktober 2018, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Österreich verfügt über ein flächen deckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.000 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

österreichweiter Zivilschutz-Probealarm

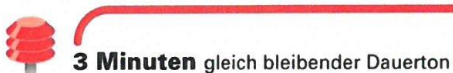
durchgeführt.

Bedeutung der Signale

Sirenenprobe



Warnung



Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 6. Oktober 2018 nur Probealarm!



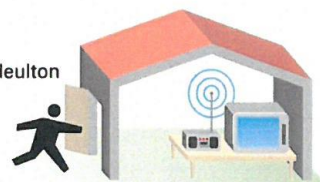
Alarm



Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 6. Oktober 2018 nur Probealarm!



Entwarnung



Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

Am 6. Oktober 2018 nur Probealarm!



Infotelefon am 6. Oktober 2018 von 11:00 bis 14:00 Uhr

Landeswarnzentrale beim Landes-Feuerwehrkommando Oberösterreich

Tel.: 130 (ohne Vorwahl)

Achtung! Keine Notrufnummern blockieren!

Was war los in den Ferien?



Auch heuer beteiligten sich wieder viele Altheimer Vereine und Institutionen beim Kinderferienprogramm von 6-13 Jahren.

Teilgenommen haben und vielen Dank dafür:

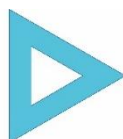
- ☺ Ferienkindergarten
- ☺ Modell Flug Club Achatl
- ☺ Sportunion Minigolfverein
- ☺ Stadtbibliothek
- ☺ Bienenzüchterverein
- ☺ Eisstockschiützenverein
- ☺ Alpenverein
- ☺ Garde der Faschingsgilde Altheim
- ☺ Tennisverein
- ☺ Eltern-Kind-Zentrum
- ☺ Freiwillige Feuerwehr
- ☺ Stadtmusikkapelle
- ☺ Rotes Kreuz Ortsstelle Altheim
- ☺ JUZ Jugendzentrum Bahnhofstraße
- ☺ Verein Zeitspuren
- ☺ Kinderfreunde Altheim
- ☺ Jägerschaft Altheim
- ☺ Ortsbäuerinnen Altheim
- ☺ Shotokan-Karateverein Altheim
- ☺ Motor-Veteranen-Club Altheim
- ☺ Sportklub Altheim-Fußballnachwuchs
- ☺ Fleitclub Stern
- ☺ Gesunde Gemeinde Altheim
- ☺ Fotoklub Altheim
- ☺ Turnverein Altheim



Aktiv-Lesung mit Wolf.Gang
am 12.7. Stadtbibliothek
Geschichten von Max & Moritz

Danke den Sponsoren!

Mitteilung Landesverband Elternvereine



Infoabende 2018
jeweils 19.30 Uhr
www.elternvereine.at
Präsident Helmut Hodanek



Montag 8.10.2018 Bezirk Ried – Gasthaus Sternbauer/4912 Neuhofen/Hauptstraße 9

Dienstag 6.11.2018 Bezirk Braunau – Gasthaus Badhaus/5230 Mattighofen, Moosstr. 28

Eltern können Schule mitgestalten und entscheiden

Schulpartnerschaft ist gelebte Zusammenarbeit aller an der Schule beteiligten, wo sie im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben möglich ist.

Deshalb informieren Sie unsere Mitarbeiter des Landesverbandes zu folgenden Themen:

- ✓ Elternvereine-Aufgaben, Pflichten und Mitgestaltungsmöglichkeiten
- ✓ Rechte und Pflichten der Eltern – wie können Kinder unterstützt werden
- ✓ Klassenelternvertreter
- ✓ Vereinsgründung
- ✓ Datenschutzgrundverordnung

Eine Information vom Turnverein Altheim

TURNPLAN

gültig ab: 17.09.2018

Turnhalle Zentralschule

MONTAG

16:45 - 17:45	Kinderturnen (3-5 Jahre)	Nussbaumer Bettina	Lassacher Doris
---------------	--------------------------	--------------------	-----------------

DIENSTAG

18:00 - 19:30	Männerturnen (Senioren)	Navratil Wilfried	
20:00 - 21:30	Frauenturnen	Fellner Inge	

MITTWOCH

19:00 - 20:30	Frauenturnen (Seniorinnen)	Hofer Herta	
---------------	----------------------------	-------------	--

DONNERSTAG

16:30 - 17:30	Turnen	Lindlbauer Helmut	
19:30 - 21:00	Frauenturnen	Peterlechner Margot	Schönauer Helga

FREITAG

17:00 - 19:00	Geräteturnen Nachwuchsriege Knaben/Mädchen	Wenger Lukas	Gottfried Evelyn
19:30 - 21:00	Fit for Fun	Ranner Andrea	

SAMSTAG

10:00 - 12:00	Geräteturnen Nachwuchsriege Knaben/Mädchen	Hintermaier Johannes	
14:00 - 18:00	Leichtathletik	Fellhofer Franz	

Rudolf-Wimmer-Halle

MONTAG

Halle 1

16:30 - 18:00	Turnen Mädchen (6-9 Jahre)	Hintermaier Sabrina	
18:15 - 19:30	Workout	Reichinger Sonja	Kurs im 10er-Block erhältlich! (ab 17.09.2018)
19:45 - 20:45	Jumping Fit	Gottfried Evelyn	

Halle 2

18:00 - 19:30	Leichtathletik	Fellhofer Franz	
---------------	----------------	-----------------	--

Halle 3

16:30 - 18:00	Turnen Knaben (6-9 Jahre)	Mitterbauer Wolfgang	Nussbaumer Alexander
18:00 - 19:30	Fit for Kids (9-14 Jahre)	Mitterbauer Wolfgang	Ranner Andrea
19:30 - 21:00	Kraft & Ausdauertraining für Erwachsene	Ranner Rüdiger	

MITTWOCH

Halle 1

18:30 - 19:25	Power Workout (Zirkel, Cross- Training, Functional)	Reichinger Sonja	Kurs im 10er-Block erhältlich! (ab 17.09.2018)
19:30 - 20:30	Jumping Fit	Reichinger Sonja	

Halle 2

18:00 - 19:30	Leichtathletik (ab 10 Jahre)	Fellhofer Franz	
---------------	------------------------------	-----------------	--

Halle 3

16:30 - 18:00	Geräteturnen Nachwuchsriege Knaben (6-9 J)	Mitterbauer Wolfgang	Hintermaier Johannes
16:30 - 18:00	Geräteturnen Nachwuchsriege Mädchen (6-9 J)	Lindlbauer Sandra	
18:00 - 19:30	Geräteturnen Nachwuchsriege Mädchen (10-14 J)	Lindlbauer Sandra	Gottfried Evelyn
18:00 - 19:30	Geräteturnen Nachwuchsriege Knaben (10-14 J)	Mitterbauer Wolfgang	
19:30 - 21:30	Geräteturnen allgemein (Jugend und Erwachsene)	Hintermaier Johannes	Mitterbauer Wolfgang

FREITAG (je nach Verfügbarkeit der Halle)

17:00 - 19:00	Geräteturnen Nachwuchsriege Knaben/Mädchen	Wenger Lukas	Gottfried Evelyn
---------------	--	--------------	------------------

SAMSTAG (je nach Verfügbarkeit der Halle)

10:00 - 12:00	Geräteturnen Nachwuchsriege Knaben/Mädchen	Hintermaier Johannes	
14:00 - 18:00	Leichtathletik	Fellhofer Franz	

Änderungen vorbehalten - <http://vereine.tips.at/turnverein-altheim> - ZRV-Zahl: 096279360 - Anmeldung in den Turngruppen.

Mit der Einzahlung des Mitgliedsbeitrages und der Teilnahme am Turnbetrieb erkläre ich mich mit der Datenschutzbestimmung des Turn-Verein Altheim einverstanden.

INFOS aus der STADTBIBLIOTHEK



BIBLIOTHEK

Erlesen und erleben in Altheim

Öffnungszeiten: Mo 16.00-18.00 Uhr Mi 10.30-12.30 Uhr Do 13.00-17.00 Uhr

www.biblioweb.at/altheim * www.stadtbibliothek-altheim.at * office@stadtbibliothek-altheim.at



Am 27.8. zur Mittagszeit waren erneut unsere „Bücherherzen“ einigen Schreckminuten ausgesetzt.

Ein Wohnungsbrand bei der Familie Haidenthaler im 1. Stock hat auch in unserer Bibliothek einige Schäden verursacht - und wir wurden an den Wasserschaden im November 2015 erinnert – Gott sei Dank konnte durch das rasche Abdecken der Bücherregale durch die Hausbesitzer und die Feuerwehr der Schaden in Grenzen gehalten werden.

Um den Brandgeruch aus den Räumlichkeiten zu bringen, muss allerdings die Holzdecke entfernt werden, was wiederum Schließungstage die Folge hat



Wir danken für das Verständnis, dass die Bibliothek für einige Tage geschlossen war und ist. Wir sind dankbar darüber, dass wir die Räumlichkeiten, in denen wir uns sehr wohl fühlen, weiterhin benutzen können – der Mietvertrag wurde erneut auf drei Jahre verlängert.



Beim Flohmarkt am 6. Juli 2018 konnten wir wieder durch freiwillige Spenden eine ansehnliche Summe einnehmen.

Das Team sagt Danke!

Buchspenden werden das ganze Jahr entgegengenommen. Falls Sie **gut erhaltene Bücher oder Spiele** haben, können Sie diese gerne während unserer Öffnungszeiten bringen.

Nächster Flohmarkt: Freitag, 5. Juli 2019



VORLESE- & ERLEBNISSTUNDEN

für Kinder von 4-11

mit Angela und Gabi

Donnerstag, 18.10. 17 Uhr

Donnerstag, 29.11. 17 Uhr

Kamishibai-Theater und andere Geschichten

Eintritt frei – keine Anmeldung erforderlich



Aktion „Österreich liest“ vom 15. – bis 22.10.2018 und auch Altheim liest.....

Buchvorstellungen von Gertraud Reitter

Noch nicht sehr lange, nutze ich das Angebot der Bücherei – und ich bin begeistert von der Vielfalt des Sortiments und der guten Betreuung.

Zuletzt hat mich „**Der erste Tag vom Rest meines Lebens**“ von **Lorenzo Moreno** begeistert. Den Titel finde ich zwar etwas banal, jedoch der Inhalt ist durchaus interessant. Es handelt von einem „alten Schwerenöter“, Cesare, 77 Jahre alt, mit menschlichen Fehlern und Marotten, dabei gefällt mir das ehrliche Eingeständnis derer und der humorvolle Umgang. Bei allen beschriebenen Widrigkeiten und der Dramatik des Lebens findet sich letztendlich ein wunderbarer Abschluss. Moreno lässt seinen Protagonisten sagen: „Es gibt immer zwei Arten, die Dinge zu nehmen, mit Verzweiflung oder mit Ironie, und keine von beiden ändert die Karten auf dem Tisch.“ Mir hat als Psychologin besonders die seitenlange Aufzählung am Ende des Buches gefallen: Ich mag, ich mag, ich mag Dies finde ich eine wunderbare Anregung auch im eigenen Leben eine Liste aufzustellen, und sich immer wieder der schönen Dinge, die es in jedem Leben gibt, bewusst zu werden. Um mit Moreno zu sprechen: „Ich mag Menschen, die jeden Tag darum kämpfen, glücklich zu sein.“



und Ranftl Herbert



Nach einer Empfehlung der freundlichen Damen der Bücherei Altheim lese ich gerade von **Hannes Nygaard „Hoch am Wind“ – hinterm Deich Krimi**. Mir gefällt besonders, mit dem Buch in eine mir unbekannte Welt der Ost- und Nordsee einzutauchen, in die Welt des Wattenmeeres, der Hallinge und Inseln. Die Sprache des Nordens und der Segler ist eine eigene, uns oft unbekannte. Mit der Beschreibung des Landes und der Menschen und vor allem des Meeres wächst der Wunsch, einmal das Wattenmeer und die Hallinge besuchen zu wollen.



und auch die Jugend liest.....



Jungautorin
Samina Haye
(Sabrina Forstenpointner)
aus Maria Schmolln



Jungautorin
Melanie Huber
aus Aspach

eine Veranstaltung mit



Das Team freut sich auf Ihren Besuch in der Bibliothek und bei unseren Veranstaltungen und wünscht einen anregenden Leseherbst !



BUCH- und SPIELE-AUSSTELLUNG 14.00-17.00

Freitag, 9. November 2018

Kindergarten Altheim – Bettmesserstraße

Bücher und Spiele zum Besichtigen, Anschauen, Probieren
Mit Kaffee und Kuchen



Kunst & Kultur in Altheim

Stummfilmabend am Mittwoch, 24.10.2018

Film ab 20 Uhr

Stummfilmabend „GIRL SHY“ Mädchenscheu
mit Live-Musik von Stummfilmpianist Gerhard Gruber

im Kultursaal der Landesmusikschule Altheim

Eintritt: € 10,- (€ 5,- Filmbeitrag und € 5,- Musikbeitrag)

Kartenvorverkauf: Papierfachgeschäft Haider und Stadtamt



VA: Gesunde Gemeinde Altheim



Motto „Lachen ist gesund“

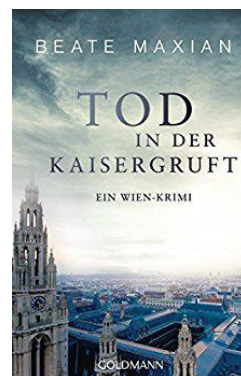
„Girl Shy“ ist eine US-amerikanische Stummfilm-Komödie mit Harald Lloyd in der Hauptrolle. Der Film gilt finanziell gesehen als der erfolgreichste Film in der Welt bis in die 40-er Jahr.

Krimi-Lesung 15.11.2018

19.30 Uhr



Am 15. November 2018 liest die
österreichische Autorin Beate Maxian aus
ihrem neuen Wien Krimi **„Tod in der Kaisergruft“**
im Kultursaal der Landesmusikschule Altheim.
Sie dürfen sich heute schon auf diesen Krimi-Abend
freuen
und vielleicht bis dahin einen ihrer vielen Romane aus der
Stadtbibliothek lesen.



Musik von
Schöller Manfred

Eintritt: € 8,- (nur Abendkasse)
kleine Verköstigung inkludiert

VA: Stadtbibliothek Altheim



Gesangskapelle Hermann & Hans Kumpfmüller 24.11. 20.00 Uhr



**Volksmusik-Boygroup-Vokalensemble
&
Mundartdichter**

im Kultursaal der Landemusikschule
Kartenvorverkauf:
RAIBA Altheim und Stadtamt
€ 18,- im Vorkauf/€ 15,- Abendkasse



Wer sind die Hermänner? - ein sechs stimmiger A-Capella-Chor, lauter junge Männer, die bis-sige, humorvoll-kritische und ironische Texte von Hans Kumpfmüller in einer recht launigen volksmusikalischen Manier erklingen lassen.

VA: Stadtamt Altheim-Kulturabteilung



Alzheimer Advent



Lichterfest und Einschaltfeier am 30.11. ab 17 Uhr

19.00 Uhr Einschaltfeier mit großem Kinderprogramm
Musik, heiße & warme Getränke, Würstl, bis 22 Uhr
VA: Stadtmarketing Altheim



Alzheimer Packerloas 1. – 24.12.

Weihnachtsaktion Stadtmarketing



Bratwürstlsonntag am 2.12. ab 10 Uhr im Pfarrheim

Traditionelles Bratwürstlessen am 1. Adventssonntag
VA: Goldhauben- und Kopftuchgruppe Altheim



Alzheimer Christkindlmarkt vom 8.12. bis 9.12.

Samstag 8.12. Beginn 13.00 Uhr

15.00 Uhr Motorsägen-Künstler bei der Arbeit
16.00 Uhr **TRICOLORE** Jugendorchester der Kapellen Altheim/Mühlheim/Kirchdorf
17.00 Uhr **MUSIKKAPELLE POLLING**
18.00 Uhr **FRIEDENS-FAKELZUG** anschließend **Konzert STADTMUSIK ALTHEIM**
20.00 Uhr „**ENGLBACHER-TEUFEL**“ mit Nikolaus („Perchten-Streichelzoo“)
20.30 Uhr **Grove In**



Sonntag 9.12. Beginn 13.00 Uhr

13.30 Uhr Motorsägen-Künstler bei der Arbeit
14.00 Uhr **CHOR der Neuen Mittelschule Altheim**
15.00 Uhr Besuch vom Nikolaus
16.00 Uhr Motorsägen-Künstler bei der Arbeit
17.00 Uhr **SOLINGER-MUSIK**
18.00 Uhr **MITTEREGGER DIRNDL**
19.00 Uhr **Abschlusslied aller Standlbetreiber/offizielles Ende**



Weihnachtsmarkt in Stern am 16.12. ab 13 Uhr Gasthaus Stern

Verkauf von Weihnachtsdekorationen und Christbäumen
Glühwein & Punsch, Limo & Tee, Steckerlfisch, Schweinsbratwürstl, Leberknödel
VA: Stammtisch Stern und Feitlclub

Licht aus Betlehem 23. und 24.12.

ganztägig

Die Kameraden der Feuerwehr bzw. der Feuerwehrjugend gehen mit dem Licht aus Betlehem von Haus zu Haus und wünschen ein Frohes Fest.

Christkindlwanderung am 24.12.

Treffpunkt 09.00 Uhr

Treffpunkt beim Rathaus Altheim - Wanderung für die ganze Familie in den Gaugshamer Wald
Info: Alpenverein Altheim - Herbert Ranftl 0664-5313187